

vier, welche wir so oft fanden. W. Wattenbach hat sie Archiv X, 461 f. herausgegeben, auch ich habe sie abgeschrieben. Zu bemerken ist, dass auch hier die Stellung der Verspaare die ältere ist, dass auch hier der Papst, an den der Kaiser seine Verse gerichtet haben soll, nicht bekannt ist, was beides mit der zuletzt mitgetheilten Deutschen Fassung zusammentrifft. Die Verse mögen der Vollständigkeit halber auch hier folgen:

Versus quos scripsit Fridricus imperator  
domino apostolico.

Fata canunt<sup>1</sup>, stelleque volunt aviumque volatus,  
Quod Fridricus<sup>2</sup> ego malleus orbis ero.  
Roma diu titubans, variis erroribus acta,  
Corruet et<sup>3</sup> mundi desinet esse caput.

Versus quos scripsit ei dominus papa.  
Nil fatum, nil stella potest aviumque volatus,  
Solut ab eterno corrigit ista Deus.  
Roma diu iam firma ruet, si quando placebit  
Illi qui longo tempore stare dedit.  
At tu<sup>4</sup>, quem misere gentilis decipit error,  
Parce creatori fundere probra tuo.

Wir haben diese Verse bei Franzosen, Engländern, Italienern, Deutschen verfolgt<sup>5</sup>. Was das Zeugenverhör ergiebt, kann nicht zweifelhaft sein. Die vier angeblichen Kaiserverse bestanden ursprünglich für sich allein, denn schon in der ältesten Ueberlieferung, der Englischen auf der einen, Richer und Cron. Mantuana auf der andern Seite, lauten die Papstantworten verschieden. Zweigt nun ein Text von einem bestimmten Punkte in verschiedene Aeste ab, so wissen wir, dass er ursprünglich nur bis zu diesem Punkte reichte. Die ursprüngliche Fassung dieser vier Verse bietet die Englische Ueberlieferung, in welche wohl, wie oben S. 339 bemerkt, in V. 2 die Variante des Richer-Textes einzusetzen ist. Wer ursprünglich mit dem Hammer des Erdkreises gemeint war, weiss ich nicht, viel-

---

1) So oben S. 344. 2) So Hs. 3) 'i' Hs. statt '7 (et)'. 4) 'tu' von Wattenbach ergänzt, fehlt Hs. 5) Nach F. Kampers, Die Deutsche Kaiseridee in Prophetie und Sage (München 1896) S. 73. 198 erscheinen sie auch in dem Telesphorus oder Theolosphorus (über den siehe desselben Kaiserprophetien und Kaisersagen S. 235 ff.). Dreimal habe ich das Werk in der Ausgabe Venetiis (1518) 4<sup>o</sup> durchgesehen, aber keine Spur von diesen Versen darin gefunden.